



Liebe Mitglieder des Walter Benjamin Kolleg
Liebe Interessierte

Gerne informiere ich Sie über Folgendes:

VERANSTALTUNGEN

IZFG: Buch am Mittag: *Queer in der Schule* | 14.02.

Am morgigen Dienstag, 14. Februar, stellen Dr. Janine Lüthi und Monika Hofmann, M.A., um 12:30 Uhr im Rahmen der Veranstaltungsreihe *Buch am Mittag* der Universitätsbibliothek Bern das Projekt *Sexuelle Orientierung, Geschlecht und Schule (SOGUS)* vor. Die [Veranstaltung](#) ist öffentlich und kostenlos.

WBKolleg: Preisverleihung *Junge Wissenschaft 2022* und Podiumsdiskussion zum Ukraine-Krieg | 17.02. | Reitschule

Das Walter Benjamin Kolleg verleiht den Preis [Junge Wissenschaft 2022](#) am 17. Februar ab 18:15 Uhr im Dachstock der Reitschule an [Dr. Leandra Bias](#). Er würdigt Frau Bias' herausragende interdisziplinäre Forschung und deren Vermittlung an eine breite Öffentlichkeit. Anschliessend findet ein Podiumsgespräch mit Leandra Bias, der ukrainischen Filmemacherin Lesia Kordonets und Osteuropa-Dozentin Carmen Scheide statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Ohne Anmeldung. Nähere Informationen finden Sie [hier](#).

Dürrenmatt Gastprofessur | Burgergemeinde Bern: «Zeitgedanken: Für Eure und für unsere Freiheit» | 24.02. | Casino Bern

Während des russischen Angriffs auf die Ukraine wurde die Friedrich Dürrenmatt Gastprofessur für Weltliteratur im Frühjahrssemester 2022 ausgesetzt. Mit dem Ukraine-Experten Karl Schlögel wird sie nun nachgeholt. Die Auftaktveranstaltung für seine Gastprofessur findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe «Zeitgedanken» unter dem Titel [Für Eure und für unsere Freiheit – Europa ein Jahr nach dem russischen Angriff auf die Ukraine](#) statt. Eintritt: 15.- [Ticket- und Platzreservation](#).

DH: Workshop *Bullinger Digital: 500 Jahre Bullingerbriefwechsel* | 24.02.

Der älteste überlieferte Brief des Schweizer Reformators Heinrich Bullinger stammt aus dem Jahr 1523, ist also genau 500 Jahre alt. Dieses Jubiläum nimmt das Projekt *Bullinger Digital* zum Anlass, alle Interessierten zum Workshop [Bullinger Digital: 500 Jahre Bullingerbriefwechsel](#) am 24. Februar in Zürich einzuladen. Um Anmeldung wird gebeten. Es können auch einzelne Teile des Workshops besucht werden.



DH: Workshops zu nodegoat | 02./03.03.

Am 2. und 3. März organisieren die Digital Humanities der Universität Bern zwei [nodegoat-Workshops](#) mit Pim van Bree und Geert Kessels, dem Entwicklerduo von [LAB1100](#). Die Workshops finden als Präsenzveranstaltungen statt und können unabhängig voneinander besucht werden. Die Unterrichtssprache ist Englisch.

Collegium generale: Ringvorlesung *Liebe und Freundschaft im Frühjahressemester*

Die Eröffnung der [Ringvorlesung *Liebe und Freundschaft*](#) des Collegium generale mit der Soziologin und Anthropologin Prof. Dr. Eva Illouz findet am 22. Februar, 18.15 Uhr, statt.

UB / WBKolleg: *Coffee Lectures Unitobler⁺ interdisziplinär* im Frühjahrssemester

Informieren Sie sich in 15 Minuten beim Mittagskaffee über Neues und Nützliches rund um geisteswissenschaftliches Forschen in den [Coffee Lectures *Unitobler⁺ interdisziplinär*](#). Die Teilnahme ist im Kolleg und online möglich, ohne Anmeldung.

- 14.03. *Einfacher schreiben mit Sciflow*, Dr. Elio Pellin (UB Bern, Open-Science-Team)
- 06.04. *Akademische Karrierewege in den Geistes- und Sozialwissenschaften*, Dr. Matthias Hirt (Uni Bern, Stabsstelle Nachwuchsförderung)
- 09.05. *Wissenschaftliches Profil zeigen mit Ihrer ORCID*, Dr. Lennart Güntzel (UB Bern, Fachreferent Geschichte)

GSAH: Veranstaltungen im FS 2023

- | | | |
|-------|------------|--|
| GSAH | 02.03. | Workshop: Experiment Entscheidungen treffen – Wie die Philosophie den PhD Prozess unterstützen kann mit Dr. Mareike Teigeler, 09:15-16:30 |
| SINTA | 04.03. | 8. SINTA Tag: Doktorierende geben Einblicke in ihre Forschungsprojekte, 09:15–17:00 |
| SINTA | 29.03. | Public Lecture on Nostalgia, Revival and the Modern Quest for a Lost Golden Age by Prof. John Haines, 18:15–20:00 |
| GSAH | 04.04. | Workshop: Loslegen – durchhalten – abschliessen: Wie komme ich gesund und motiviert durch alle Phasen der Dissertation mit Anja Schmidt und Lena Reis, 10:15–17:00 |
| ICS | 19.-26.04. | Reading Course on Intersectionality by Olivia Biber and Sabine von Rütte, 14:15–18:00 |
| ICS | 27./28.04. | Form: Vorlesung und Kolloquium mit Prof Dr. Sabine Schneider, 18:15–19:45 / 10:15–17:00 |
| ICS | 04./05.05. | Archive: Public Lecture and Colloquium with Prof. Dr. Julietta Singh and Prof. Dr. Chase Joynt, 18:15–19:45 / 10:15–17:00 |



SINTA	22.05.	Public Lecture on Planetary Humanities: On Relational and Interdisciplinary Methodologies by Prof. Georgina Born, 18:15–20:00
GSAH	06.03.– 15.05.	Schreib-Café / Writing Café mit Dr. Philipp Casula, Schreiberater UB Bern, 09:00–11:30

AUSSCHREIBUNGEN

INF: Junior Fellowships das Herbstsemester 2023 | 26.02.

Für das Herbstsemester 2023 schreibt das [Interdisziplinäre Forschungs- und Nachwuchsnetzwerk](#) (IFN) am WBKolleg [sechsmonatige Anschub-Fellowships](#) für vielversprechende promovierte Wissenschaftler*innen aus den Geistes-, Kultur- und Sozialwissenschaften aus. Die Ausschreibung richtet sich besonders an diejenigen, die über entsprechende Förderungsgefässe (wie etwa SNF Postdoc.Mobility, SNF Ambizione, SNF Starting oder Advanced Grants, SNF PRIMA, SNF Swiss Postdoctoral Fellowships) eine längerfristige Anbindung an unsere Fakultät anstreben. Bewerbungsfrist: 26.02.

UniBE VR Lehre: FIV – Förderung Interdisziplinäre Veranstaltungen | 28.02.

Die Universität Bern fördert interdisziplinäre, fakultätsübergreifende Lehrveranstaltungen mit Zusatzmitteln in Form von Personalpunkten oder finanziellen Beiträgen. Diese Beiträge können bei der Durchführung der Lehrveranstaltungen oder als Anschubfinanzierung für nachhaltige Entwicklungen in der interdisziplinären Lehre verwendet werden. Eingabefrist: 28.02. für das HS 2023 oder das FS 2024. Hier finden Sie weitere [Informationen und Rahmenbedingungen](#).

ch Stiftung: Föderalismuspreis 2023 | 28.02.

Ob politische Vermittlung, Einsatz für Sprache und Kultur oder wissenschaftliche Analyse; ob schweizweite Strahlkraft oder bedeutendes Engagement im Kleinen; ob langwährender Einsatz oder ein neues Projekt: Seit 2014 zeichnet die ch Stiftung jährlich eine Person oder Organisation aus, die sich für Vielfalt und Zusammenhalt in der Schweiz einsetzt. Bewerbungen *und* Nominationen für den Föderalismuspreis 2023 sind bis spätestens 28. Februar willkommen. Zu gewinnen gibt es 10 000 Franken. [Hier](#) finden Sie alle weiteren Informationen sowie das [Bewerbungsformular](#).

Phil.-hist. Fakultät: *Phil. -hist. Forschungstag 2023* am 27. März | Call for Posters and Papers | 01.03.

Wer forscht worüber an unserer Fakultät? Wir wollen es wissen und am 27. März ins Gespräch kommen! Am [Phil.-hist. Forschungstag](#) werden disziplinäre und interdisziplinäre Projekte aller Stufen im Rahmen einer Postersession, als Kurzvorträge oder im



persönlichen Gespräch beim wissenschaftlichen Speeddating diskutiert. Der [Call](#) für Poster und Vorträge endet am 1. März.

UniBE VR Lehre: UniBe *Short Travel Grants for (Post)Docs* | 01.03.

Das *UniBe Short Travel Grants for (Post)Docs* ist ein Förderprogramm der Universität Bern mit dem Kurzforschungsaufenthalte von PostDocs und Doktorierenden im Ausland unterstützt werden. Finanziert werden reise- und Forschungsaufenthalte von mindestens zwei und höchstens acht Wochen. Bewerbungsfrist: 01.03. Hier geht es zu den [Bedingungen und weiteren Informationen](#).

SONSTIGES

DH: SNF und DFG fördern neues Projekt *The Flow*

Der SNF und die DFG fördern im Rahmen der Förderlinie Weave das Projekt [The Flow](#). Die Digital Humanities erarbeiten gemeinsam mit dem Institut für Studien zum Nahen Osten und zu muslimischen Gesellschaften (Prof. Dr. Serena Tolino), der digital history der Universität Bielefeld (Prof. Dr. Silke Schwandt) und der Forschungsstelle für Hansegeschichte (Dr. Angela Huang) Workflows und digitale Werkzeuge zur automatischen und halb-automatischen Aufbereitung von Quellen aus Äthiopien, England, dem Hanseraum und Bern. Dabei werden maschinelle Lernverfahren kritisch erprobt und mit Fragen zu rechtlichen und institutionellen Praktiken konfrontiert.

DH: swissuniversities unterstützt *Geovistory*

Swissuniversities unterstützt die Open Research Data-Infrastruktur [Geovistory](#), die neu durch die DH, das LARHRA in Lyon und kleiolab in Basel betrieben wird für zwei Jahre im Rahmen ihrer „establish projects“ Ausschreibung. Im Rahmen der Förderung wird die Infrastruktur erweitert und in eine offene konsortiale Struktur überführt werden.

CGS: Neuer Direktor seit 1. Februar

Zum 1. Februar hat Prof. Dr. Christian Büschges die Leitung des [Center for Global Studies](#) übernommen. Der Professor für Iberische und Lateinamerikanische Geschichte tritt die Nachfolge von Prof. Dr. Miroslav Novák an, der das CGS seit 2019 leitete. Christian Büschges übernimmt zugleich die Leitung des Doktoratsprogramms *Global Studies* von Prof. Dr. Andrea Rota, der eine Professur für Religionsstudien an der Universität Oslo angetreten hat. Das CGS und das Walter Benjamin Kolleg danken Herrn Novák und Herrn Rota herzlich für deren langjähriges Engagement und freuen sich auf die gemeinsame Weiterentwicklung des CGS mit Herrn Büschges.

Freundliche Grüsse
Ariane Lorke